

Der NordDeutsche Schütze



>>>> LM FITA IM FREIEN

Zehn neue Rekorde auf dem Ahe-Sportplatz in Zeven

Jetzt ist es amtlich: die neuen Rekorde, die bei den Landesmeisterschaften des NWDSB erzielt wurden, fanden jetzt kürzlich ihre offizielle Anerkennung vom DSB und NWDSB. Man nennt ihn daher auch schon mal den „Platz der Rekorde“, den Ahe-Sportplatz in Zeven, immer besten präpariert und von fleißigen Helfern aus den Reihen der Zevenener Bogensportler um Abteilungsleiter Axel von Bursy in Szene gesetzt.



Gerd Harzmeier, Axel Heemann und Volker Dahm vom NWDSB (v. l.) staunten nicht schlecht am „Tag der Rekorde“ in Zeven

Doch das alleine reicht nicht aus, um Rekorde zu erzielen, sicher aber ist es für Bogensportler leichter auf einer idealen Bogensportanlage Top-Ergebnisse zu erzielen. Ein neuer Deutscher Rekord und neun

neue Landesrekorde wurden offiziell bestätigt. Luisa Grunert und Katharina Grunert (BSV Holzhausen), Monika Jentges (BS Delmenhorst), Katja Lüneborg (SV Deutsch-Evern), Michael Schröder (TuS Borkum), Anita Tatken (SV Bassum), Uwe Jaschik (Bremen/Blumental), Simone Herd (Oldenburg) und Manfred Wybieralski (BC Hagen), der auch mit seinem Landesrekord einen neuen Deutschen Rekord erzielte, sind die glücklichen und verdienten Rekordinhaber in ihren verschiedenen Bogendisziplinen und Altersklassen 2017. Besonders Manfred Wybieralski aus Hagen hatte sicher wieder einen Top-Tag erwischt: mit 665 Ringen überbot er den von ihm gehaltenen alten Deutschen Rekord gleich um 11 Ringe. Neben Vereinskamerad Michael Frankenberg, der ebenfalls einen Titel in der Herrenklasse (Recurve-Bogen) nach spannendem Wettkampf erzielte, gehört Wybieralski zu den erfolgreichsten Bogensportlern des NWDSB. Auch für die Aktiven vom TuS Zeven war es ein besonderer Tag. Jens Thieme lieferte sich das bekannte Duell mit Nico Gerdts (SSV Tarmstedt), auch wenn Gerdts am Ende die Nase vorn hatte, durfte Thieme mit dem zweiten Platz bei einer Landesmeisterschaft sicher zufrieden sein. Zufrieden war auch Diether Wolff:



Manfred Wybieralski vom BC Hagen, einer der erfolgreichsten Schützen des NWDSB, erzielte in Zeven erneut einen Deutschen Rekord

der „Dauerbrenner“ vom TuS Zeven durfte nach seinem zweiten Platz in der Seniorenklasse (Compound-Bogen) mit Rekordhalter Wybieralski auf dem Siegerpodest strahlen. Strahlen durfte auch Abteilungsleiter Axel von Bursy (TuS Zeven): in einem Dankschreiben von höchster Ebene wurde ihm unter anderem auch die Ausrichtung der Landesmeisterschaft für 2018 übertragen. Dann zum 39. Mal in Zeven.

Text und Foto: Achim Dubbels (Pressesprecher)

>>>> DM FELDBOGEN

Mascha Heins und Nico Gerdts erzielen achtbare Ergebnisse

Bei den Deutschen Meisterschaften der Feldbogenschützen in Hohegeiß/Harz zeigte das Duo Heins-Gerdts vom SSV Tarmstedt gute Leistungen. Auf dem mittelschweren Parcours mussten 48 Scheiben bewältigt werden, 24 mit bekannter und 24 mit unbekannter Entfernung.

Mascha Heins startete in der Damenklasse (Recurve-Bogen), konnte anfangs mit der Spitze noch mithalten, musste aber dann doch den „Profis“ den Vortritt lassen. Mit 603 Ringen und einen tollen 6. Platz durfte sie am Ende aber auch zufrieden sein. Der Titel ging mit 667 Ringen an Bianca Speicher aus Büschfeld. Nicht ganz zufrieden war nach eigenen Angaben Nico Gerdts in der Herrenklasse (Compound-Bogen). Mit

710 Ringen erzielte er für ihn sicher kein schlechtes Ergebnis, doch durch die Leistungsdichte bei den Compound-Schützen rutscht man schnell mit einigen Ringen weniger in das untere Drittel. So auch Nico Gerdts, er kam auf Platz 18. Neuer Deutscher Meister in der Compound-Klasse wurde Henning Lüpckemann vom SV Loccum mit 812 Ringen.

Text und Foto: Achim Dubbels (Pressesprecher)



Mascha Heins und Nico Gerdts vom SSV Tarmstedt zeigten bei der DM der Feldbogenschützen in Hohegeiß/Harz gute Leistungen